



AKTUELLES

19. OKTOBER 2017 - AKTUELLES

## Fünf Jahre kfd-Netzwerk Ost



Das kfd-Netzwerk Ost bei der Bundesversammlung 2016 mit Dr. Rosa Jahnen (erste Reihe, 3. v.r.), die im März 2017 in den Ruhestand gegangen ist. Als Referentin in der kfd-Bundesgeschäftsstelle begleitete sie das Netzwerk Ost seit der Gründung. Foto: kfd/Kay Herschelmann

Seit fünf Jahren gibt es das kfd-Netzwerk Ost, in dem die Diözesanverbände Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg zusammengeschlossen sind. Der kfd-Bundesverband unterstützt das Netzwerk mit einer Koordinatorin. Am 13. Oktober 2017 wurde das Jubiläum in Berlin gefeiert.

Im Jahr 2012 schlossen sich die fünf ostdeutschen Diözesanverbände zusammen, um sich gegenseitig zu unterstützen. Das Netzwerk vertritt die Interessen von knapp 900 kfd-Frauen im Osten Deutschlands. Auf die letzten Jahre schauen die Mitglieder stolz zurück.

So wird die Fort- und Weiterbildung der Verantwortlichen koordiniert, ein gemeinsames Jahresprogramm mit frauenspezifischen, kirchlichen und politischen Veranstaltungen erstellt und die Außen- und Interessenvertretung gebündelt.

"Sie haben allen Grund, stolz auf Ihr Netzwerk und natürlich damit auch auf sich selbst zu

sein. Insgesamt war es schon ein langer Weg, der Ihnen allen viel abgerungen hat, vom zeitlichen Aufwand her wie von Kreativität, Durchhaltevermögen, Mut und Zuversicht. Sie bringen andere Perspektiven in unseren Bundesverband ein. Wir sind sehr froh, dass Sie mit Ihrem Netzwerk Ost unseren Bundesverband bereichern", gratulierte kfd-Bundesgeschäftsführerin Beate Kruse in ihrem schriftlichen Grußwort. Und weiter: "Wenn das Zusammenwachsen von Ost und West so wäre wie bei der kfd, brauchten wir uns überhaupt keine Sorge mehr zu machen."

### **Interessenvertretung im Bundesvorstand**

Barbara Striegel aus dem Diözesanverband Magdeburg ist seit vielen Jahren auf unterschiedlichen Ebenen für die kfd im Osten tätig. Sie versteht sich auch als eine Interessenvertreterin der kleinen Diözesanverbände im Bundesvorstand der kfd und wurde 2017 erneut in das Leitungsgremium gewählt.

Sprecherin des kfd-Netzwerks ist Angelika Streich aus dem Diözesanverband Berlin. Mit Gisela Göllner-Kesting wird das Netzwerk mit einer hauptamtlichen Koordinatorin vom kfd-Bundesverband unterstützt.

Seit 2016 ist das Netzwerk Ost mit einer eigenen Webseite präsent. Damit ist es gelungen, das Profil dieser besonderen kfd-Arbeit deutlicher zu akzentuieren.

Durch die Beteiligung an der kfd-Mitgliederwerbekampagne konnten in allen ostdeutschen Diözesanverbänden bis zu 10 Prozent neue Mitglieder gewonnen werden. Neuer Schwung für die Zukunft der kfd-Diözesanverbände im Osten!

### Das Netzwerk Ost im Web

#### **KONTAKT**

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Bundesverband e.V.

Prinz-Georg-Straße 44  
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0

Fax: 0211 44992-75

[kontakt@kfd.de](mailto:kontakt@kfd.de)

---

STAND: 19.10.2017